

Teilnahme-Checkliste

Früherkennungsuntersuchungen für Kinder, ambulantes Operieren oder Hautkrebs-screening: Besondere Versorgungsformen spielen in der Berufswelt von niedergelassenen Ärzten eine immer wichtigere Rolle. Gleichzeitig gibt es immer häufiger Fragen zur Umsetzung. Für welchen Personenkreis gilt ein Vertrag? Welche Besonderheiten sind zu beachten? Was kann wie abgerechnet werden? In unserer neuen Serie bieten wir Hintergrundinformationen und zeigen, wie Sie an den jeweiligen Verträgen teilnehmen können. Wir beginnen mit der Qualitätsgesicherten Mamma-Diagnostik (QuaMaDi).

Qualitätsgesicherte Mamma-Diagnostik (QuaMaDi)

QuaMaDi gibt es bereits seit 15 Jahren in Schleswig-Holstein. Um den Zeichen der Zeit und somit der Digitalisierung gerecht zu werden, startet QuaMaDi in 2020 digitalisiert neu durch: Mittels der elektronischen Fallakte „Optemis“ sind künftig alle an der Diagnostik beteiligten Ärzte digital miteinander vernetzt und haben sofortigen Zugriff auf den Workflow. Teilnehmen am neuen QuaMaDi können wie bisher Gynäkologen, radiologisch tätige Gynäkologen, Radiologen, Pathologen und ermächtigte Ärzte in den Referenzzentren. Alle Fachgruppen benötigen eine neue Genehmigung der KVSH. Für diejenigen, die zukünftig mit „Optemis“ arbeiten werden und die Software vielleicht schon im Rahmen der Schulungen kennengelernt haben, gibt es auf den folgenden Seiten die wichtigsten Punkte in zusammengefasster Form.



© istock.com/Wavebreak



QuaMaDi

Qualität in der Mamma-Diagnostik

Ihre Teilnahme an QuaMaDi als Radiologe

Voraussetzungen zur Teilnahme

- Genehmigung der KVSH für QuaMaDi, Antrag unter www.kvsh.de
- Technische Grundvoraussetzungen unter www.kvsh.de
- Zugriff auf das KV-SafeNet: entweder über einen
 - TI-Konnektor oder einen
 - SafeNet-Router

Zugang zur elektronischen Fallakte „Optemis“

- Persönliche Zugangsdaten werden mit der Genehmigung für Arzt und Praxispersonal erteilt.
- Die neue Befundplattform erreichen Sie, indem Sie folgende Adresse im Google Chrome Browser eingeben: <https://quamadi.ekvsh.kv-safenet.de/home>.
Tipp: Setzen Sie sich ein Lesezeichen oder richten Sie den Link als Startseite im Google Chrome Browser ein, um leicht auf die Befundplattform zuzugreifen.
- Bei mehr als einem Praxisstandort: Anmeldung im System und Auswahl, an welchem Standort gearbeitet wird.

„Optemis“ Startseite (Dashboard) und Arbeitsliste für Patientenverwaltung

- Zeigt eine Übersicht über alle zugewiesenen Zweitbefunde an.
- Erst- und Zweitbefunde befinden sich in einer Arbeitsliste
 - Sortierung der Arbeitsliste ist über diverse Filterfunktionen möglich.

Ablauf Erstbefundung

- Patientin kommt in die Praxis: Liegt Anspruchsnachweis vor? (Überweisungsschein nicht mehr notwendig)
- Gegebenenfalls Anlage der Patientin im RIS.
- Patientin mittels Versichertennummer in Optemis suchen (und gegebenenfalls weiterer Daten)
 - Optemis zeigt nur eindeutige Treffer.
- Zuweisen des Falls in die Arbeitsliste der Praxis.
- Die PACS-Patienten-ID für die Zuordnung der Bildaufnahmen kann und sollte sofort in Optemis eingegeben werden.
- Mammographie und gegebenenfalls ergänzende Aufnahmen durchführen.
- Patientin in Optemis-Arbeitsliste aufrufen
 - Gynäkologie-Befund einsehbar
 - Befunddokumentation jetzt möglich
- Befundung der Aufnahmen im eigenen PACS.
Die Dokumentation der Mammographie und weiterer Untersuchungen erfolgt direkt in Optemis. Dabei ist Folgendes zu beachten:
 - Beurteilung Mammographie
 - Die Schaltfläche „Normalbefund“ setzt standardmäßig alle Mammographie-Kriterien auf „BIRADS 1“ und die Drüsenparenchymdichte auf den Wert „C“ (jedes Kriterium kann manuell geändert werden).
 - Es wird automatisch die höchste BIRADS-Ausprägung je Seite bei der „Beurteilung der Mammographie“ übernommen.

- Beurteilung weiterer Untersuchungen (z. B. Sonografie, ergänzende Projektionen)
- Es wird automatisch die höchste BIRADS-Ausprägung je Seite in „Beurteilung weitere Untersuchungen“ übernommen.
- Sobald eine auffällige Galaktografie vorliegt, wird die „Beurteilung weitere Untersuchungen“ auf den BIRADS-Wert 4 hochgestuft.
- Radiologische Gesamtbeurteilung
 - Automatische Übernahme der höchsten BIRADS-Ausprägung je Seite aus „Beurteilung Mammographie“ und „Beurteilung weitere Untersuchungen“ in die radiologische Gesamtbeurteilung.
 - Bei einem BIRADS 5: Automatische Einleitung des Eilzweitmeinungsverfahrens und Versand des Falls (nach Freigabe) an das zuständige Referenzzentrum.
 - Der radiologische Gesamtbefund kann manuell angepasst werden (z. B. Mammographie-Ergebnis = BIRADS 4, aber anschließende Sonografie ergibt benigne Zyste analog BIRADS 2: manuelles Downgrading der radiologischen Gesamtbeurteilung von BIRADS).
- Radiologie-Aufnahmen in die Fallakte hochladen.
Es gibt zwei Möglichkeiten:
 - Query/Retrieve-Funktion: Bilder werden automatisch entsprechend der PACS-ID hochgeladen. Achtung: Es müssen eindeutige PACS-ID vergeben werden (eine pro Patientin). Bei mehreren PACS-ID je Patientin werden nur die Aufnahmen, die der einen ID zugeordnet sind, übertragen.
 - Manuelles Pushen: Versand der Studien aus dem PACS an das High-Speed-DICOM. Stand bzw. Fortschritt der Uploads können in Arbeitsliste nachverfolgt werden.
- Freigabe des Befundes, wenn
 - klinischer Gesamtbefund vorhanden und
 - Bilder hochgeladen wurden.
 - Befund geht an Zweitbefunder bzw. Eilzweitbefunder

Ablauf Zweitbefundung

- Fall erscheint automatisch in der Arbeitsliste.
- Befundung erfolgt über integrierten PACS-Viewer auf der Workstation (wegen Datenschutz keine Speicherung im lokalen PACS)
- Dokumentation der Befundung in „Optemis“
- Freigabe der Zweitbefundung
- Fall geht an das Referenzzentrum oder zum Fallabschluss an den Gynäkologen.

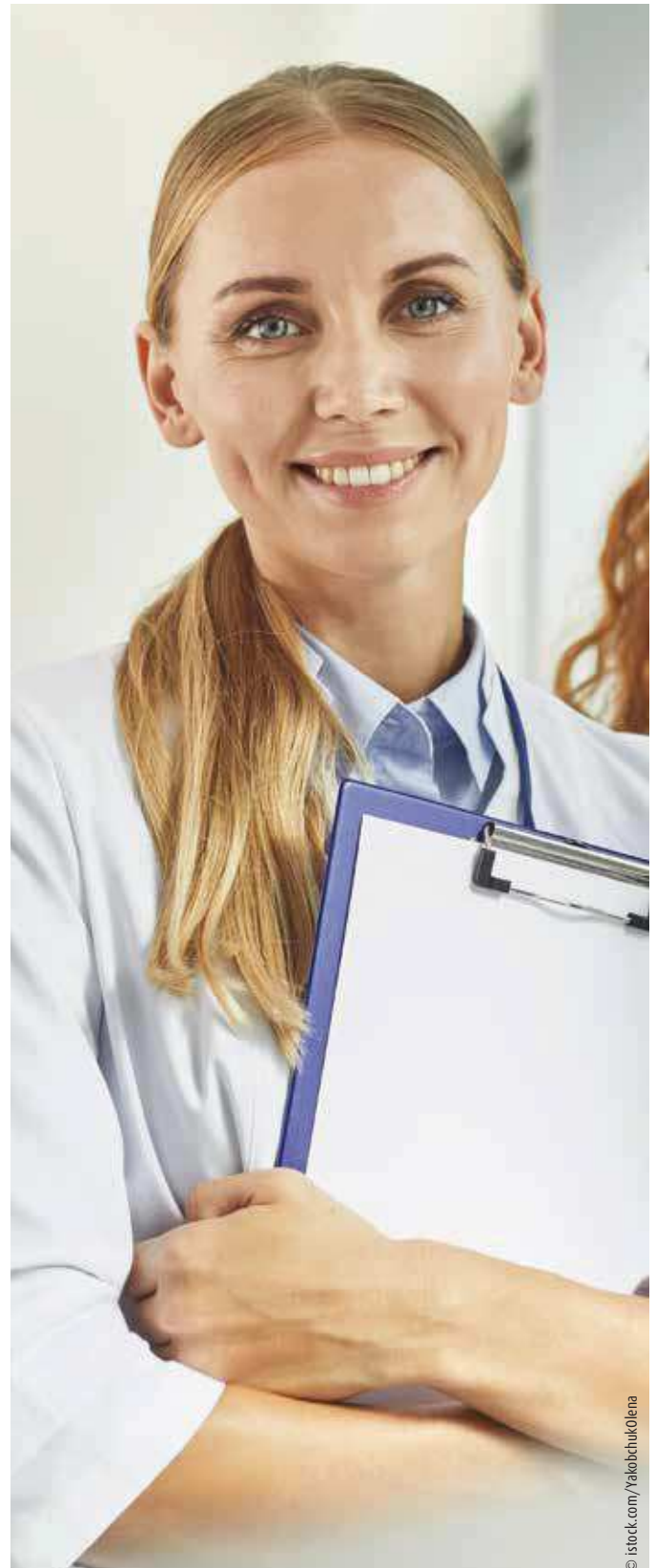


QuaMaDi
Qualität in der Mamma-Diagnostik

Vergütung

QuaMaDi-Leistung	GOP radiol. tätige Gynäkologen	GOP Radiologen	Euro/ Punkte
Doppelbefundung	94003G	94003R	4,35 €
Dokumentationspauschale	94006G	94006R	1,50 €
Mammographie (je Seite)	94007G	94007R	265 Pkt.
Mamma-Teilaufnahme/Vergrößerungstechnik (je Seite)	94008G	94008R	244 Pkt.
Mamma-Sonografie	94009G	94009R	164 Pkt.
Kontrastuntersuchung von Gangsystemen, Höhlen oder Fisteln	94010G	94010R	377 Pkt.
Feinnadelpunktion im Rahmen der Erstdiagnostik (je Seite) (im BHF nur i.V.m. 94007 oder 94009)	94011G	94011R	117 Pkt.
Zuschlag für optische Führungshilfe im Zusammenhang mit der 94011	94012G	94012R	97 Pkt.
Mammastanzbiopsie (je Seite)	94013G	94013R	423 Pkt.
Durchführung einer Mammographie in einer Ebene zur Vakuumbiopsie 94020	94014G	94014R	198 Pkt.
Vakuumbiopsie(n) der Mamma im Zusammenhang mit der 94007 oder 94014 (je Seite)	94020G	94020R	272 Pkt.
MRT-Untersuchung der Mamma (je Seite)	-	94021R	2.193 Pkt.
Sachkosten im Zusammenhang mit der 94020	94022G	94022R	320,00 €
Zuschlag zur 94022 für Markierungsclips	94023G	94023R	100,00 €
Sachkosten für Führungshülse und Einmalnadel im Zusammenhang mit der 94013	94024G	94024R	51,05 €
Sachkosten für Markierungsclips zur Stanzbiopsie im Zusammenhang mit der 94013	94025G	94025R	100,00 €

STAND QUARTAL 1/2020



© istock.com/yakobchukOlena

QuaMaDi-Hotline: Mo. bis Fr. 8.00 bis 17.00 Uhr
Tel. 04551 883 887, Fax 04551 883 7887
E-Mail: quamadi@kvsh.de



QuaMaDi

Qualität in der Mamma-Diagnostik

Ihre Teilnahme an QuaMaDi als Gynäkologe

Voraussetzungen zur Teilnahme

- Genehmigung der KVSH für QuaMaDi, Antrag unter www.kvsh.de
- PC mit
 - einer Praxisverwaltungssoftware
 - Google Chrome Browser
 - optional: GDT-Schnittstelle
- Zugriff auf das KV-SafeNet: entweder über einen
 - TI-Konnektor oder einen
 - SafeNet-Router

Zugang zur elektronischen Fallakte „Optemis“

- Persönliche Zugangsdaten werden mit der Genehmigung für Arzt und Praxispersonal erteilt.
- Die neue Befundplattform erreichen Sie, indem Sie folgende Adresse im Google Chrome Browser eingeben: <https://quamadi.ekvsh.kv-safenet.de/home>.
Tipp: Setzen Sie sich ein Lesezeichen oder richten Sie den Link als Startseite im Google Chrome Browser ein, um leicht auf die Befundplattform zuzugreifen.
- Bei mehr als einem Praxisstandort: Anmeldung im System und Auswahl, an welchem Standort gearbeitet wird.
- Radiologisch tätiger Gynäkologe
 - Ein Zugang für beide Fachrichtungen
 - Keine separate Anmeldung nötig

Teilnehmen können Patientinnen mit einer der folgenden Indikationen:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Zustand nach Mammakarzinom | <input type="checkbox"/> Zustand nach Ovarialkarzinom |
| <input type="checkbox"/> Histologisch bestätigte Risikoläsion | <input type="checkbox"/> Einseitige Mastodynie |
| <input type="checkbox"/> Tastbefund | <input type="checkbox"/> Sekretion aus der Mamille |
| <input type="checkbox"/> Non-puerperale Mastitis/Abszess | <input type="checkbox"/> Kontrolluntersuchung nach BIRADS 3 Vorbefund |
| <input type="checkbox"/> Familiär erhöhte Disposition, ausgedrückt durch <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorliegen von Brustkrebs bei Mutter, Tochter, Schwester, Großmutter, Enkelin ▪ Brustkrebs bei zwei entfernten Verwandten, z. B. Tante, Urgroßmutter ▪ Brustkrebs bei einem männlichen Verwandten ▪ Ovarialkarzinom bei Mutter oder Tochter | |
| <input type="checkbox"/> Neu aufgetretene Veränderungen der Haut, der Brust oder der Mamille | |

Achtung: Alter > 70 Jahre bzw. Hormonersatztherapie als alleinige Indikation nicht mehr möglich

Einschreibung der Patientinnen in den neuen Vertrag

- Neue QuaMaDi-Teilnahme-/Einwilligungserklärung und Patienteninformation
 - Vordruck auf www.kvsh.de
 - Die Teilnahme- und Einwilligungserklärung verbleibt in der Praxis.
- Anlage einer persönlichen Fallakte mit automatisch generierter Fallnummer in „Optemis“:

- Anlegen der Fallakte entweder durch das Praxispersonal während der Anmeldung oder durch den Arzt während der Behandlung möglich.
- Automatische Prüfung auf Teilnahmeanspruch sowie auf evtl. bereits vorhandene Fallakte der Patientin.
- Aushändigen Anspruchsnachweis (kein Überweisungsschein bzw. Quartalsbezug mehr) und Patientenflyer.

Befundungsdokumentation in „Optemis“

- Eingabe Anamnese auch durch das Praxispersonal möglich (Daten können bei wiederholtem Praxisbesuch der Patientin übernommen werden)
- Eingabe und (Zwischen-)Speicherung der Befunddaten in „Optemis“; optional: Freitextfeld.

Weiterleitung an Radiologie

- Aktivierung des Auftrags mittels Auswahlfeld in der Befunddokumentation (e-Auftrag wird automatisch erstellt und hinterlegt).
- Freigabe für nächste Versorgungsstufe durch den Gynäkologen.

„Optemis“ Arbeitsliste

- Zeigt alle Patientinnen, die sich in der eigenen Praxis in Behandlung befinden (Praxisübersicht).
- Auswahl „meine Fälle“
 - Zeigt nur Patientinnen des eingeloggtten Arztes an.
- Überblick über Diagnostikstufe, Befunde (auch Zweit- und Drittbefund) sowie Bearbeitungsstand der Befunde.
- Bei Abklärungsdiagnostik: lilafarben gekennzeichnete Fall inkl. Termin des Referenzzentrums:
- To-do: Praxis informiert Patientin über den Termin; sofern die Patientin den Termin nicht wahrnehmen kann oder der Termin nicht übermittelt werden konnte: Info an das Referenzzentrum.
- Kennzeichnung der Fälle mit abgeschlossener Diagnostik (finaler Gesamtbefund liegt vor):
- To-do: Die Patientin ist über das Ergebnis zu informieren und der Fall muss aktiv in „Optemis“ abgeschlossen werden. Der Fall wird nun nicht mehr in Arbeitsliste angezeigt.

Vergütung

QuaMaDi-Leistung	GOP	Euro
Erstaufnahmegespräch für Neupatientinnen (1x je Patient und Praxis)	94001G	13,80
Folgegespräch (jeder weitere Arzt-Patienten-Kontakt mit Ausstellung einer weiteren QuaMaDi-Doku)	94002G	11,50
Dokumentationspauschale	94006G	1,50

QuaMaDi-Hotline: Mo. bis Fr. 8.00 bis 17.00 Uhr
Tel. 04551 883 887, Fax 04551 883 7887